

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/0811/XVIII/2026

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	29.04.2026	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand April 2026)****Sachverhalt:****1. Arbeitsmarkt**

Erneut sinkt die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkt gegenüber dem Vorjahresmonat und zeigt sich mit einer Quote von nunmehr 6,6% robust gegenüber Werten des Bundeslands Nordrhein-Westfalen (7,9%) und gegenüber Werten der Region. Mit aktuell 16.584 Arbeitslosen sind insgesamt 758 Menschen mehr arbeitslos als noch vor einem Jahr. Ihnen stehen aktuell 2.325 gemeldete Arbeitsstellen gegenüber, was einem nur leichten Rückgang von 0,3% gegenüber Februar 2026 entspricht. Für weitere Details wird auf die nachfolgende Tabelle sowie den beigefügten Arbeitsmarktreport verwiesen.

	Rhein-Kreis Neuss	Bund	NRW
Arbeitslose			
Mrz 2026	16.584	3.021.230	789.840
<i>Veränderung gegenüber Mrz 2025</i>	758	54.150	2.324
	4,8%	1,8%	0,3%
<i>Veränderung gegenüber Feb 2026</i>	-132	-48.712	-6.742
	-0,8%	-1,6%	-0,8%
Arbeitslosenquote			
Mrz 2026	6,6	6,4	7,9
<i>Mrz 2025</i>	6,3	6,4	7,9
<i>Feb 2026</i>	6,7	6,5	7,9

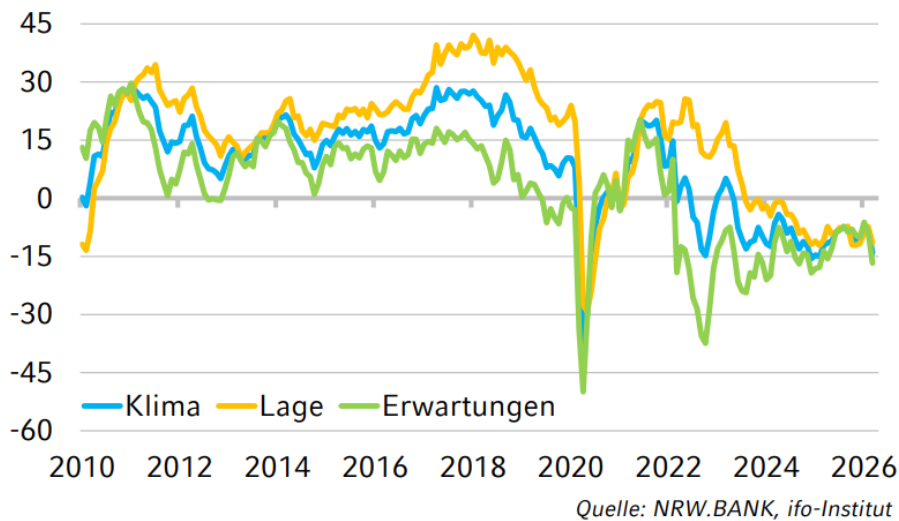
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II			
Mrz 2026	9.917	1.826.129	527.360
<i>Veränderung gegenüber Mrz 2025</i>	30	-36.911	-16.615
	0,30%	-2,0%	-3,1%
<i>Veränderung gegenüber Feb 2026</i>	-133	-16.069	-4.158
	-1,3%	-0,9%	-0,8%
Gemeldete Arbeitsstellen			
Mrz 2026	2.325	637.640	156.430
<i>Veränderung gegenüber Mrz 2025</i>	-416	-4.895	27.576
	-15,2%	-0,8%	21,4%
<i>Veränderung gegenüber Feb 2026</i>	-8	81	974
	-0,3%	0,0%	0,6%

Arbeitslosenquoten aus der Region (Stand: März 2026)	
Rhein-Kreis Neuss	6,6%
Duisburg	13,3%
Düsseldorf	8,1%
Essen	11,4%
Köln	9,1%
Krefeld	10,9%
Kreis Düren	7,7%
Kreis Heinsberg	6,0%
Kreis Kleve	6,1%
Kreis Mettmann	7,2%
Kreis Viersen	5,9%
Kreis Wesel	7,3%
Mönchengladbach	10,9%
Rhein-Erft-Kreis	6,9%
Städteregion Aachen	7,7%
NRW	7,9%
Bund	6,4%

2. Konjunktur

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Saldenwerte, saisonbereinigt



Die wirtschaftliche Stimmung in Nordrhein-Westfalen hat sich im März 2026 deutlich verschlechtert und ist quer durch alle betrachteten Wirtschaftsbereiche auf den niedrigsten Stand seit über einem Jahr gefallen. Maßgeblich verantwortlich hierfür sind die zunehmenden wirtschaftlichen Unsicherheiten infolge des Iran-Kriegs sowie die damit verbundenen steigenden Energiepreise.

Der NRW.BANK.ifo-Geschäftsklimaindex sank um 6,0 Punkte auf -14,1 Saldenpunkte. Sowohl die Bewertung der aktuellen Geschäftslage (-11,5 Punkte) als auch die Erwartungen der Unternehmen (-16,7 Punkte) gingen spürbar zurück, wobei insbesondere die Zukunftserwartungen deutlich pessimistischer ausfallen.

Insgesamt zeigt sich, dass die wirtschaftliche Entwicklung stark von der weiteren Dauer und Intensität des geopolitischen Konflikts abhängt. Kurzfristig ist mit anhaltenden Belastungen durch hohe Energiepreise und steigenden Kosten zu rechnen.

Der vollständige Bericht steht hier zum Download zur Verfügung:
<https://www.nrwbank.de/de/die-nrw-bank/research/volkswirtschaftliches-research/nrwbank-ifo-geschaeftsklima/>

3. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen

Startercenter NRW im Rhein-Kreis Neuss

Es wurden folgende Veranstaltungen aus dem STARTERCENTER NRW Rhein-Kreis Neuss in Zusammenarbeit mit Partnern durchgeführt:

Titel	Datum	Format	Teilnehmer gesamt	davon aus dem Rhein- Kreis Neuss
Sprechstunde - Pricing	27.02.2026	online	2	2
Existenzgründerseminar für nebenberuflich Selbständige	28.02.2026	online	15	6
Existenzgründerseminar	06.03.2026	online	22	5
Fördermittelworkshop	12.03.2026	online	12	3
Sprechstunde - Pricing	27.03.2026	online	2	2
Existenzgründerseminar	27.03.2026	online	20	4

Netzwerktreffen mit Selbständigen und Jungunternehmern

Das STARTERCENTER NRW der impuls.RheinKreisNeuss Wirtschaftsförderung hat am 18.03.2026 zu einer Netzwerkveranstaltung in die Betriebsstätte der elco GmbH in Neuss eingeladen, zu der 24 Selbständige und Jungunternehmer erschienen sind. Die elco GmbH ist seit 1972 in Neuss ansässig und ermöglicht rund 900 Menschen mit Beeinträchtigung die Teilhabe am Arbeitsleben. Ziel der Veranstaltung war es, praxisnahe Einblicke in Sicherheitsaspekte während der Gründungsphase zu vermitteln und den Austausch zwischen Start-ups, Unternehmen und lokalen Akteuren zu fördern. Christoph Ollig, Gründer von Ollig | Sicherheit & Prävention, referierte hierzu über „Sicherheit und Gefahrenabwehr in der Gründungsphase“.

Gründungsstipendium NRW: Positive Juryvoten für Gründer aus dem Rhein-Kreis Neuss

Am 31.03.2026 fand in Kooperation mit dem STARTERCENTER NRW des Kreises Viersen eine Jurysitzung für das Gründungsstipendium NRW mit sieben Gründerteams im impuls.werk der Wirtschaftsförderung in Meerbusch statt.

Das Gründungsstipendium NRW ist ein Förderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen zur Unterstützung von innovativen Gründungsvorhaben in der frühen Entwicklungsphase. Gefördert werden Gründer oder Gründerteams mit einem monatlichen Stipendium, das die Konzentration auf die Weiterentwicklung ihrer Geschäftsidee ermöglicht. Die Auswahl von Stipendiaten für eine Förderempfehlung erfolgt in regionalen Jurysitzungen unter Vorsitz von Christian Schieren von der impuls.RheinKreisNeuss Wirtschaftsförderung.

Die Jury sprach für fünf Gründer(-teams) eine Förderempfehlung für das Gründungsstipendium NRW aus, darunter zwei mit Gründungsabsicht im Kreis Viersen,

zwei in Neuss sowie eine aus Kaarst. Mit folgenden Geschäftsideen konnten die Teilnehmenden die Jury überzeugen:

- Eine KI-basierte Business Intelligence Lösung für Datenanalysten
- Eine KI-basierte App zur Empfehlung von Geschenkideen
- Eine modulare Campingzelt-Konstruktion für Pick-Ups
- Spezielle Nahrungsergänzungsmittel für den Basketball-Breitensport
- Eine App zur Navigation in Skigebieten

Seit 1. April sind Jurysitzungen vonseiten des Projektträgers Jülich bis auf Weiter ausgesetzt. Grund dafür sind die hohe Nachfrage nach dem Gründungsstipendium.NRW in den vergangenen Monaten und damit einhergehend die Bearbeitung der eingegangenen Anträge.

4. Innovationsort entwickeln – impuls.werk auf dem Areal Böhler

Das impuls.werk als Innovations- und Gründungszentrum des Rhein-Kreises Neuss verzeichnet seit seiner Eröffnung eine kontinuierlich steigende Nachfrage. Insbesondere die Einzelbüros sind vollständig ausgelastet. Zur Deckung der weiter steigenden Nachfrage und zur weiteren Stärkung des Innovationsstandorts wurde die Mietfläche um sechs Einzel- und Teambüros erweitert, die seit dem 01. April bereits vermietet sind. Die Erweiterung ermöglicht es, mehr Start-ups im Wachstum zu unterstützen.

5. Förderung von Innovation / Digitale Wirtschaft

IndustryTech Innovation Night: Impulse für die digitale Sicherheit im industriellen Sektor

Am 21. April 2026 fand im Gare du Neuss die „IndustryTech Innovation Night“ zum Thema „Digitale Industrie. Smarte Sicherheit“ statt. Die Wirtschaftsförderung des Kreises initiierte dieses Format erneut mit dem digihub Düsseldorf/Rheinland, um den gezielten Austausch zwischen etablierten Industrieunternehmen und innovativen Start-ups zu fördern und die Sicherheit vernetzter Produktionsumgebungen als zentralen Aspekt der digitalen Transformation zu thematisieren.

In seinen Begrüßungsworten unterstrich Dezernent Bijan Djir-Sarai die Bedeutung digitaler Resilienz für die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Rhein-Kreis Neuss und hieß die Teilnehmer willkommen.

Im Fokus der Veranstaltung standen die Pitches ausgewählter Start-ups, die ihre technologischen Lösungen vor rund 120 Gästen präsentierten. Als Sieger des Wettbewerbs wurde das Startup Wienburg für seine Entwicklung im Bereich akustischer Technologien für sicherheitskritische Anwendungen ausgezeichnet. Den zweiten Platz erreichte das Meerbuscher Start-up Vektir mit seiner Technologie zur Drohnenidentifikation. Neben den Pitches fand ein Matchmaking-Format in Kooperation mit der IHK Mittlerer Niederrhein sowie eine spannende Diskussion zum Thema „Zwischen Cyber, Defense und Industrie: Sicherheit im Wandel“ u.a. mit Currenta statt. Der Abend bot den Teilnehmenden zudem weitreichende

Gelegenheiten für intensive Gespräche und wertvolles Networking, was neue Impulse für das regionale Innovationsökosystem lieferte.

9. Batch von accelerate.rkn: Positive Zwischenbilanz beim Midterm-Pitch

Seit Januar 2026 begleitet die Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss im Rahmen der neunten Förderunde des Accelerator-Programms „accelerate.rkn“ fünf ausgewählte Startup-Teams bei ihrer Unternehmensentwicklung. Am 30. März fand im impuls.werk der sogenannte Midterm-Pitch statt. Nach der ersten Programmhälfte bot dieser Termin den Gründerinnen und Gründern die Gelegenheit, den aktuellen Stand ihrer Vorhaben sowie die Fortschritte der ersten drei Monate vor einer Fachjury darzulegen.

Die Jury bestand dabei aus Lisa Brauer (Geschäftsführerin digihub Rheinland), Jan Linzner (TechVision Fonds), Elisabeth Schloten (Gründerin KuroVia) sowie Robert Abts und Dominik Hintzen von der Kreiswirtschaftsförderung. In der ersten Phase des Programms absolvierten die Teilnehmenden bereits intensive Workshops zu zentralen Themen der Unternehmensgründung und des Marktaufbaus.

Am 11. Juni 2026 findet ab 18:00 Uhr öffentlich im impuls.werk auf dem Areal Böhler der Final Pitch statt. Im Rahmen dieser Abschlussveranstaltung wird entschieden, welches Team die anschließende Folgeförderung in Höhe von 25.000 Euro erhält, um die weitere Etablierung am Markt zu unterstützen.

6. Umsetzung des „Wirtschaftsförderungskonzept RKNNextGen“

Abschluss des Tracks Validierung der Gründungs.Impuls-Akademie für Gründung und Startup

Am 27.03.2026 endete der erste Track der Gründungs.Impuls-Akademie für Gründung und Startup der impuls.RheinKreisNeuss Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit der tzg Technologiezentrum Glehn GmbH. Am Track „Validierung“ nahmen fünf Gründungsinteressierte mit Gründungsabsicht im Rhein-Kreis Neuss teil, um zu prüfen, ob ihre Geschäftsidee ein reales Marktproblem adressiert und wirtschaftlich tragfähig ist. Zwei Teilnehmer entschieden, an ihrem Gründungsprojekt festzuhalten, zwei, ihre Gründungsidee abzuändern, sowie einer, seine Gründungsidee zu verwerfen.

Am 17.04.2026 startete der zweite Track „Gründung“ mit acht Gründungsinteressierten. Der Track unterstützt angehende Unternehmer bei der Konkretisierung der Gründungsidee und der organisatorischen, rechtlichen und formellen Abwicklung der Gründungsformalitäten. Zu den im Rahmen der Akademie begleiteten Gründungsvorhaben zählen unter anderem die Konzeption und Durchführung von Erlebnisformaten für Kinder, der Aufbau einer Fußballschule im Jugendbereich sowie Dienstleistungen im Bereich der Alltagsbegleitung für Privathaushalte. Darüber hinaus werden unternehmerische Vorhaben im Bereich Import und Vertrieb von Textilien, die Entwicklung einer KI-basierten Marketinglösung sowie der Aufbau einer digitalen Modeverleihplattform begleitet.

7. Wirtschaftsförderung in interkommunaler und regionaler Zusammenarbeit

Fördermittel unterwegs

Im Rahmen des Formats „Fördermittel unterwegs“ wurden in den vergangenen Wochen mehrere erfolgreiche Beratungstage im Rhein-Kreis Neuss durchgeführt. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, Unternehmen vor Ort einen niedrighschwelligen Zugang zu aktuellen Fördermöglichkeiten zu bieten und individuelle Beratungen anzubieten.

Die Stationen im Überblick:

- **Grevenbroich (Rathaus):** 7 Beratungen
- **Rommerskirchen (Rathaus):** 6 Beratungen
- **Korschenbroich (Firma Carbo-Weld):** 16 Beratungen

Aufgrund der besonders hohen Nachfrage in Korschenbroich wurde das Beratungsangebot erweitert: Die NRW.BANK und die impuls.RheinKreisNeuss Wirtschaftsförderung haben parallel und getrennt voneinander beraten, um möglichst vielen Unternehmen gerecht zu werden.

Bei der Firma Carbo-Weld handelt es sich um ein regional ansässiges Industrieunternehmen mit Schwerpunkt auf Schweißtechnik und Metallverarbeitung, das insbesondere im Bereich industrieller Komponentenfertigung tätig ist und damit ein gutes Beispiel für den innovativen Mittelstand im Kreisgebiet darstellt.

Sämtliche angebotenen Beratungstermine waren restlos ausgebucht. Dies unterstreicht die weiterhin ungebrochene Nachfrage der Unternehmen nach Informationen und Unterstützung im Bereich Fördermittel. Insbesondere die hohe Dynamik und Komplexität der Fördermittellandschaft erschwert es vielen Betrieben, den Überblick zu behalten. Das persönliche Beratungsangebot wird daher als sehr wertvoll und praxisnah wahrgenommen.

Das Format „Fördermittel unterwegs“ hat sich inzwischen als fester Bestandteil der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen den kreisangehörigen Kommunen, dem Rhein-Kreis Neuss sowie der NRW.BANK etabliert. Es leistet einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft.

Die nächsten geplanten Termine sind:

- Kaarst (April)
- Dormagen (Mai)
- Jüchen (Juni)

Auf Einladung des STARTERCENTERS NRW der impuls.RheinKreisNeuss Wirtschaftsförderung fand am 16. April 2026 im impuls.werk in Meerbusch erstmalig ein Gründungsberaterstammtisch statt. Das Veranstaltungsformat diente dem Austausch zwischen gründungsberatenden Institutionen im Rhein-Kreis Neuss und verstärkt die Zusammenarbeit. Zu den Teilnehmenden zählten Vertreterinnen und Vertreter der Bürgschaftsbank NRW, der Sparkasse Neuss, der Steuerberaterkammer Düsseldorf, des STARTERCENTERS NRW, der Handwerkskammer Düsseldorf, des Gründer Supports e.V. sowie der Techniker Krankenkasse.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der Austausch über das aktuelle Gründungsgeschehen sowie über anstehende organisatorische und regulatorische Entwicklungen und Veränderungen. Ein besonderer inhaltlicher Schwerpunkt lag auf der Vorstellung der neuen Gründungs.Impuls-Akademie für Gründung und Startup der impuls.RheinKreisNeuss Wirtschaftsförderung.

8. MINT-Fachkräfteförderung: zdi-Netzwerk im Rhein-Kreis Neus

Das zdi-Netzwerk ermöglichte von Februar bis März insgesamt 97 Schülerinnen und Schülern die Teilnahme an fünf Workshops. Diese fanden als Kurse im Klassen-/Kursverband statt.

Kurstitel	MINT - Bereich	Datum	Zielgruppe Klasse TN-Anzahl Schüler/-in	Veranstaltung s-Ort	BSO - Berufsbilder (Berufs- und Studienorientierend)
ZIES – Schnupperwo che Energiewende	Naturwis senschaft en	23.02. – 27.02.2 026	Klasse 10 Tn-Zahl: 10	Hochsch ule Düsseld orf (Käthe- Kollwitz- Gesamts chule	Ingenieur/in Umweltschutz/U mwelttechnik, Fachkraft – Mechanik, Ingenieur/in Energietechnik, Ingenieur/in Erneuerbare Energien, Ingenieur/in Physik
Just Science - DNA-Bauplan des Lebens	Biologie	03.03.2 026	Klasse: 9 Tn-Zahl: 23	Nelly- Sachs-	Biologe/Biologin, Biologisch- technische/r

Kurstitel	MINT - Bereich	Datum	Zielgruppe Klasse TN-Anzahl Schüler/-in	Veranstaltung s-Ort	BSO - Berufsbilder (Berufs- und Studienorientierend)
				Gymnasium	Assistent/in, Mikrobiologe/- biologin, Molekularbiologe/ -biologin
Just Science – DNA-Bauplan des Lebens	Biologie	05.03.2026	Klasse: 9 Tn-Zahl: 27	Nelly-Sachs-Gymnasium	Biologe/Biologin, Biologisch- technische/r Assistent/in, Mikrobiologe/- biologin, Molekularbiologe/ -biologin
Just Science - Der genetische Fingerabdruck	Biologie	09.03.2026	Klasse: 12 Tn-Zahl: 16	Georg-Büchner - Gymnasium	Biologielaborant/i n, Biologisch- technische/r Assistent/in, Biowissenschaftle r/in, Molekularbiologe/ -biologin, Molekularmediziner/in
Just Science - Der genetische Fingerabdruck	Biologie	17.03.2026	Klasse: 13 Tn-Zahl: 21	Janusz-Korczak-Gesamtschule Neuss	Biologielaborant/i n, Biologisch- technische/r Assistent/in, Biowissenschaftle r/in, Molekularbiologe/ -biologin, Molekularmediziner/in

Die Ausbildungsmesse „Jobvision“ fand am 25.03.2026 in der Alten Feuerwache in Grevenbroich statt. Veranstalter waren die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Grevenbroich mbH, die Wilhelm-von-Humboldt-Gesamtschule, das Berufsbildungszentrum Grevenbroich sowie das zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss.

An der Veranstaltung nahmen über 600 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis 12 sowie des Berufskollegs und weitere Interessierte teil.

Regionale Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen präsentierten ihre Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten und führten Gespräche mit den Teilnehmenden. Ziel der Veranstaltung war die Vermittlung von Informationen zu Ausbildungswegen sowie die Unterstützung der beruflichen Orientierung durch direkten Austausch mit Arbeitgebern.

Azubi-Speed Dating für den MINT-Bereich im TüftelLab Rhein-Kreis Neuss

Im TüftelLab Rhein-Kreis Neuss fand am 26. März 2026 ein Mini-Azubi-Speed-Dating mit dem Schwerpunkt Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik statt. Die Veranstaltung richtete sich an Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 8 und diente der beruflichen Orientierung.

Die teilnehmenden Jugendlichen kamen mit regionalen Unternehmen ins Gespräch und erhielten Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe und Einstiegsmöglichkeiten. Der Austausch erfolgte in einem strukturierten Format an Thementischen, das direkte Gespräche und Fragen zu beruflichen Perspektiven ermöglichte.

Die Organisation erfolgte durch das zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss in Kooperation mit der Berufsberatung und dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit. Nach Rückmeldung der Beteiligten wurde das Format gut angenommen. Eine Fortführung und Weiterentwicklung des Angebots ist vorgesehen.

9. Service für Investoren / Gewerbeflächen- und Immobilienservice

Teilnahme bei der Stadt- und Projektentwicklungsmesse polis Convention 2026 am 6. und 7. Mai

Die „polis Convention“ hat sich zu einer der bundesweit führenden Messe an der Schnittstelle zwischen Stadtentwicklung und Immobilienwirtschaft im Areal Böhler in Meerbusch entwickelt. Der Rhein-Kreis Neuss und die kreisangehörigen Kommunen sind erneut am Gemeinschaftstand der Standort Niederrhein (Stand A.06.1) vertreten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.polis-convention.com

10. Tourismusförderung

Touristischer Austausch auf der Landesgartenschau Neuss

Am 16.04. wurde die Landesgartenschau Neuss eröffnet. Am selben Tag erhielten touristische Akteure aus Kommunen, Kreis und Gastgewerbe im Rahmen einer Führung Einblicke in das Gelände und dessen touristische Angebote.

Die Landesgartenschau dient in den kommenden Monaten sowohl als Standort für Naherholung als auch für den touristischen und fachlichen Austausch. Hierfür stehen unter anderem Veranstaltungsflächen wie der IHK-Pavillon zur Verfügung.

Am 21.04. fand bereits eine erste Vernetzungsveranstaltung mit einer Sitzung des Kompetenznetzwerks Tourismus im Strukturwandel statt.

Darüber hinaus ergeben sich Chancen für die Region insgesamt: Die Veranstaltung stärkt den Tourismus und die Naherholung, schafft zusätzliche Besuchsanlässe und unterstützt die stärkere Vernetzung sowie Sichtbarkeit regionaler Angebote über die Stadtgrenzen hinaus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand April 2026) zur Kenntnis.